

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2018
- 4 Berichte und Mitteilungen
 - 4.1 Bericht des Ortsbürgermeisters
 - 4.2 Bericht der Verwaltung
 - 4.3 Bericht der Ratsmitglieder
- 5 Erneuerung der Sanitäranlagen im Dorfgemeinschaftshaus
- Sachstandsbericht der Verwaltung -
- 6 Neujahrsempfang am 02. Februar 2019
- 7 Termine 2019
- 8 Anfragen und Anregungen
- 9 Einwohnerfragestunde

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung sowie Tagesordnung fest.

Das Gremium ist beschlussfähig.

2 . Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gestellt.

3 . Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2018

Ortsratsmitglied Aue weist darauf hin, dass er in Bezug auf TOP 6 angeregt habe, einige Beete mit einer Blütenmischung zur Schaffung von Nahrungsraum für die Bienen zu bepflanzen. Dieses sei nicht im Protokoll erwähnt worden. Er bittet daher, dieses nunmehr mit aufzunehmen.

Außerdem sei kein Abstimmungsergebnis zu TOP 6 protokolliert worden. Das Abstimmungsergebnis war: 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme. Auch dieses bittet er zu berücksichtigen.

Beschluss: Das Protokoll wird unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen - einstimmig - genehmigt.

1 . Berichte und Mitteilungen

4.1 . Bericht des Ortsbürgermeisters

- Der stellv. Ortsbürgermeister Köhler berichtet, dass der Volkstrauertag in diesem Jahr ohne den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Harsum stattfinden musste, da dieser bereits einen anderweitigen Termin hatte. Der sonstige Ablauf der Veranstaltung konnte jedoch wie im Vorfeld besprochen durchgeführt werden.

1 .3 . Bericht der Ratsmitglieder

Ratsherr Algermissen teilt mit, dass der Haushalt 2019 seitens des Landkreises Hildesheim genehmigt worden ist. Er berichtet, dass für die Ortschaft Huddessum alles im Haushaltsplan steht, was seitens der Verwaltung/Ortsrates angemeldet worden ist. Außerdem stünden die

- Er berichtet weiterhin, dass die in der letzten Sitzung beschlossenen Pflegearbeiten der Beete etc. teilweise abgearbeitet worden sind.
 - Weiterhin teilt er mit, dass man seitens des Ortsrates einige Präsente zu Jubiläen überbracht habe.
-

4.2 . Bericht der Verwaltung

- Verwaltungsfachangestellte Schwittling teilt mit, dass der Bauhof bereits etliche Beete etc. wieder hergerichtet hat.
 - Des Weiteren teilt sie mit, dass zum jetzigen Zeitpunkt noch Ortsratsmittel in Höhe von 1.293,62 € vorhanden sind; jedoch müsse hier erst noch die Abrechnung der Ortsratsmittel für die Vorjahre abgewartet werden. Diese liegt erst Anfang nächsten Jahres vor. Nähere Mitteilungen dazu erfolgen in der nächsten Sitzung.
-

Fahrbahnerneuerung zwischen Hönnersum und Machtsum sowie der Radweg von Borsum nach Asel im Haushalt.

5 . Erneuerung der Sanitäranlagen im Dorfgemeinschaftshaus - Sachstandsbericht der Verwaltung -

Hierzu teilt der stellv. Ortsbürgermeister Köhler mit, dass Ortsbürgermeister Algermisen mit Bürgermeister Litfin am 18.12.2018 diesbezüglich telefoniert habe. Bürgermeister Litfin hat zugesagt, dass die Maßnahme im Frühjahr 2019 umgesetzt werden soll. Der Ortsrat soll nunmehr dahingehend eine Entscheidung treffen, wie die Maßnahme umgesetzt werden soll, ob „Neubau“ oder „Sanierung“ der Toilettenanlagen. Gemäß Auskunft vom Bürgermeister seien Kosten für einen Neubau bzw. eine Sanierung nahezu identisch.

Ortsratsmitglied Hagemann zeigt sich verwundert darüber, dass die Kosten identisch sein sollen, wenn lediglich die Toiletten/Zubehör erneuert werden sollen. Das könne seiner Meinung nach nicht sein.

Ortsratsmitglied Aue erklärt, dass eine Kostenermittlung angefordert war, diese aber leider bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgelegt wurde. Es habe seiner Meinung nach den Anschein, dass seitens der Verwaltung gesagt würde „Ortsrat stimm´ bitte über die Maßnahme ab, das Geld spielt dabei keine Rolle“. Jedoch kann man ohne Einsicht in Planskizzen/ Kostenaufstellungen nicht über ein Vorhaben abstimmen.

Ratsherr Algermisen erläutert kurz die Planskizze (seitens der GBG = Arbeitgeber von Ratsherrn Algermisen gefertigt), die den Ortsratsmitgliedern bereits vorliegt. Es gehe hauptsächlich darum, ob die Räumlichkeiten vergrößert werden sollen oder nicht.

Die Ortsratsmitglieder Schrader und Hagemann sind sich einig, dass man den separaten Raum (ehemaliges Sparkassebüro) nicht aufgeben sollte, da dieser bei Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus in den meisten Fällen mit genutzt wird.

Außerdem schlägt Ortsratsmitglied Schrader vor, dass Fachfirmen sich die Angelegenheit mal anschauen und entsprechende Vorschläge unterbreiten sollten.

Nach hitziger Diskussion fasst der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat Hüddessum bittet die Verwaltung um Einholung von mindestens zwei Angeboten für beide Varianten mit Planungsvorschlag und Vorlage beim Ortsrat, damit dieser eine endgültige Entscheidung treffen kann. Eine endgültige Lösung soll gemeinsam mit dem Ortsrat erarbeitet werden (Ortstermin).

Stimmergebnis: Einstimmig

6 . Neujahrsempfang am 02. Februar 2019

Der stellv. Ortsbürgermeister Köhler teilt mit, dass der Neujahrsempfang am 02.02.2019 um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden wird. Es wird wieder eine Schlachteplatte gereicht. Bezüglich des Programms wird der Ortsrat sich noch kurzfristig Gedanken machen.

7 . Termine 2019

Folgende Termin für 2019 sind seitens des Ortsrates geplant:

02.02.2019 Neujahrsempfang
01.05.2019 Aufstellen des Maibaumes
26.10.2019 Umweltaktion
17.11.2019 Volkstrauertag

Ein Termin für die Senioren-/Kinderfahrt wird sobald er bekannt ist mitgeteilt.

8 . Anfragen und Anregungen

Ortsratsmitglied Aue regt an, die Rutsche auf dem Spielplatz durch ein „multifunktionales Gerät“ zu ersetzen. Dieses sollte für den Haushalt 2020 mit aufgenommen werden.

In diesem Zusammenhang regt Ortsratsmitglied Hagemann an, dass man in diesem Zuge gleichzeitig über eine Neugestaltung des Spielplatzes nachdenken sollte, um mehr Attraktivität für die Kinder (andere Geräte etc.) zu schaffen.

Diesem Vorschlag schließen sich die übrigen Ortsratsmitglieder einstimmig an.

9 . Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Einwohner wird die Anregung vorgetragen, dass man evtl. über die Einrichtung von Toiletten im Kellerbereich nachdenken sollte. Diesen Vorschlag geben die Ortsratsmitglieder an die Verwaltung in Bezug auf TOP 5 weiter.

Alle weiteren Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden von Seiten der Verwaltung bzw. des Rates abschließend beantwortet.

Stephan Köhler
Vorsitz

Petra Schwittling
Protokollführung